

afo

architekturforum oberösterreich

Presseinformation

Linz, 04.02.2021

www.afo.at

Das gewisse Etwas

Über die Begeisterung für Architektur in 65 Dingen

Ausstellung & Nachlesezimmer

ab Mittwoch | 10. Februar bis Ende März 2021

afo architekturforum oberösterreich

Am Mittwoch, 10. Februar 2021, ab 14 Uhr kann das afo architekturforum oberösterreich seine Türen wieder öffnen. Mit der aktuellen Ausstellung „Das gewisse Etwas“ wird im Haus am Herbert-Bayer-Platz der Begeisterung für Architektur nachgespürt. Ein gutes Dutzend Architektinnen und Architekten wurden eingeladen, ihre persönliche Leidenschaft fürs Entwerfen, Planen und Bauen zu teilen und mit jeweils fünf Mitbringenseln zu erklären. Eine bunte Sammlung an kuriosen Objekten und Geschichten ist so entstanden, die bis Ende März im afo erkundet werden kann.

65 Liebeserklärungen an die Architektur

Wirklich gute Bauprojekte haben eine besondere Voraussetzung, über die kaum gesprochen wird – Begeisterung. Es braucht Begeisterung für Raum, Material und Licht, es braucht Enthusiasmus fürs Entwerfen, Planen und Bauen, dass ein spannendes Gebäude, eine wohnliche Siedlung, eine schöne Stadt entstehen kann. Das afo wollte deshalb von zwölf renommierten Architekt*innen(teams) wissen: „Was entfacht die Begeisterung für Architektur? Was ist 'das gewisse Etwas', das die Beschäftigung mit Raum so anziehend macht?“ In sechs Tischgesprächen wurde über diese Fragen diskutiert. Dabei drehte sich alles um die Mitbringsel der Gäste, mit denen sie ihre persönliche Begeisterung für Architektur zum Ausdruck bringen – vom geliebten Arbeitsgerät über den kuriosen Baustellenfund bis zum inspirierenden Zitat. Eine ungewöhnliche Zusammenstellung an Exponaten über die Anziehungskraft der Architektur, über die Begeisterung für Sinnlichkeit und Atmosphäre, über die Leidenschaft fürs Entwerfen, Planen und Bauen ist daraus entstanden.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, sich von der spannenden Fülle an Objekten und Geschichten anregen, überraschen und begeistern zu lassen!

afo

architekturforum oberösterreich

Beteiligte Architekt*innen und Büros

Anna Firak & Judith Kinzl (**JUAN kollektiv**), Andreas Henter & Max Rabengruber (**Tp3 Architekten**), Karin Proyer (**Proyer & Proyer Architekten**), Simon Wakolbinger (**WAAX Architekten**), Daniela Herold (**THuM Ateliers**), Gerhard Fischill (**Fischill Architekt**), Susanne & Matthias Seyfert (**Architekturbuero 1**), Gernot Hertl (**Hertl Architekten**), Anna Heringer (**Studio Anna Heringer**), Markus Jeschaunig (**Agency in Biosphere**), Birgit Kornmüller (**Bogenfeld Architektur**), Teresa König (**kontur**).

Nachlesezimmer – Von Honigraum bis Insect City

Mit dem Nachlesezimmer widmet das afo einen eigenen Bereich des Ausstellungsraums im Erdgeschoß dem hauseigenen Publikationsformat „nachsatz“. Die Broschürenreihe dient seit einigen Jahren zur Vertiefung einzelner Programmpunkte und Themen im afo.

Das Erscheinen der zehnten Ausgabe, ein Heft zur **Insect City** von **Gastkünstler Ivan Juarez**, ist Anlass für eine Rückschau, die nun alle bisher produzierten Broschüren erstmals in gemeinsamem Auftritt zeigt. Alle „nachsatz“-Publikationen können selbstverständlich auch erworben und mit nach Hause genommen werden.

Ausstellung

Mittwoch 10.02.– Samstag 27.03.2021

Mi, Do, Sa 14–17 Uhr, Fr 14–20 Uhr

afo architekturforum oberösterreich

Als Plattform für Architektur und Baukultur engagiert sich das afo architekturforum oberösterreich für interdisziplinäre Diskurse über urbane und ländliche Entwicklungen einschließlich der damit verbundenen Veränderungen, die unseren Alltag beeinflussen.

Ein wichtiges Ziel ist die Vernetzung von Architekt*innen, Planer*innen und Bauherr*innen mit Akteur*innen aus Handwerk, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst, Kultur und Politik. Darüber hinaus möchte das afo zu einer lebendigen und kritischen Reflexion über Architektur als gesamtgesellschaftlichen und kulturellen Prozess aktiv beitragen.

DATEN UND FAKTEN

Pressekontakt

Email

Büro

Telefon:

Web

Tobias Hagleitner | Uschi Reiter

presse@afo.at,

Herbert-Bayer-Platz 1. 4020 Linz

Mo–Fr 9–12 Uhr

+43 732 / 786140

www.afo.at/presse